Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [17. 2. 1895?]

¡Lieber Arthur! Ich bin heute Nachmittag zu Hause und, arbeite. Wegen des Herrn Hund's werde ich kaum Nachmittag Abends ins Gasthaus gehen können, weil das Stubenmädchen weggeht. Wenn Sie und Hugo am Abend ¡vielleicht vorüber kommen schauen oder läuten Sie vielleicht zu mir herauf herzlichst

Richard

Dr Richard Beer-Hofmann

- CUL, Schnitzler, B 8.
 Visitenkarte
 Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
 Schnitzler: mit Bleistift datiert: »17/2 95.« und nummeriert: »556«
 Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: Briefwechsel 1891–1931. Hg.
- Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S.71.

 1 *beute*] Obzwar von Schnitzler datiert, sind Zweifel anzumelden, da Beer-Hofmann den Abend erst recht in der Gesellschaft Schnitzlers verbrachte,

eine Teilnahme Hofmannsthals wiederum nicht nachgewiesen werden

 7 Dr Richard Beer-Hofmann] Die Visitenkarte wurde so beschrieben, dass der Aufdruck auf dem Kopf steht.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [17. 2. 1895?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00421.html (Stand 12. August 2022)